

„Qualifizierung zum/zur Mundgesundheitsmanager/-in“

Sabine Reif-Bankmann, Jasmin Srour

Die Nachfrage nach adäquaten Behandlungskonzepten und Umsetzungen steigt mit der Zunahme des Ausmaßes der Erkrankung „Parodontitis“. Mit einem Schulungskonzept, das zu einer personell, konzeptionell und wirtschaftlich gut aufgestellten Prophylaxeabteilung beiträgt, kann die Zahnarztpraxis diese Anforderungen meistern.



Aufgrund der demografischen Entwicklung und besonders hoher prophylaktischer Bemühungen besitzen die Menschen heutzutage deutlich mehr Zähne bis ins hohe Alter als noch vor 20 Jahren. Dies führt zu einem enormen Bedarf an präventiver Behandlung. Hochwertige Versorgung mit Implantaten brauchen ebenfalls angepasste Behandlungsstrategien. Mundgesundheit und allgemeine Gesundheit stehen im engen Zusammenhang, da Wechselwirkungen zwischen der Erkrankung des Zahnhalteapparates und der Auslösung bzw. Verlauf allgemeiner Erkrankungen, wie z.B. Diabetes, bestehen. Diese wachsenden Anforderungen kann das „Unternehmen Zahnarztpraxis“ nur bewältigen, wenn es konzeptionell und personell bestens aufgestellt ist.

Die Entwicklung des Berufsbilds der „Zahnmedizinischen Fachangestellten“ hat sich insbesondere in den letzten 35 Jahren stark gewandelt. Heute stehen den Zahnärzten gut fortgebildete Fachkräfte, vor allem im Bereich der Prävention, zur Seite. Die Zahnärzte/-innen selbst können die Abteilung „Prävention“ oft nicht mit der notwendigen Intensität betreuen. Auf der einen Seite stehen couragierte Prophylaxefachkräfte, die gerne Verantwortung übernehmen möchten und den Mut zur Führung der Prophylaxeabteilung haben. Es fehlt ihnen jedoch das notwendige Hintergrundwissen, u.a. in den Bereichen Mitarbeiterführung, Betriebswirtschaft und Management. Auf der anderen Seite ist der Wunsch der Praxisbetreiber groß, die Abteilung „Prophylaxe“ in speziell geschulte Hände abzugeben.

Die Idee, auf dem Fortbildungssektor neue innovative Wege zu gehen, ist durch unsere Seminararbeit in Zahnarztpraxen entstanden. Durch unterschiedliche berufliche Ausrichtungen und Erfahrungen können wir die grundlegenden Anforderungen zur Führung einer Prophylaxeabteilung bündeln und an unsere Teilnehmer weitergeben. Allein mit den richtigen „Werkzeugen“ können personelles und räumliches Potenzial erkannt und effizient genutzt werden.

Inhalte des Schulungskonzepts

- Mund und Gesundheit (Entwicklungen, wissenschaftliches Update, maßgeschneiderte Behandlungskonzepte)
- Betriebswirtschaftliche Aspekte (Berechnungen, Kalkulationen)
- Mitarbeiterführung (Kommunikation und Motivation, Konfliktmanagement)
- Marketing (Positionierung, Werbemaßnahmen, Preispolitik)
- Management (Ist-Bewertung, Zieldefinition, Strategien)
- Abrechnung und Controlling

Ziel ist es, speziell für den Bereich „Mund und Gesundheit“ eine Qualifikationsmöglichkeit anzubieten, die konkret, praxisnah und sofort umsetzbar ist. Das Fortbildungsangebot soll fordern und fördern. Die Teilnehmer sollen mit Spaß und Können an knifflige Aufgabenstellungen gehen können und hoch motiviert in die heimischen Praxen zurückkehren. Bereits nach vier Modulen sind die Teilnehmer in der Lage, ein eigenes Praxiskonzept zu erstellen, gewinnbringend einzusetzen und zu überwachen.

Vorteile im Überblick

Um allen Interessierten die Teilnahme zu ermöglichen, sind die Seminarzeiten bewusst auf Freitag und Samstag gelegt. Wenig Praxisausfall und die Vereinbarkeit mit der Familie sind hierbei ein wichtiges Anliegen. Selbst außerhalb der Schulungstage ist die enge Zusammenarbeit mit der Seminarleitung und den erfahrenen Referentinnen erwünscht. Während des lernbegleitenden, praxisbezogenen Unterrichts arbeiten maximal zwölf Teilnehmer mit modernster technischer Ausstattung und hochwertigen Materialien. Darüber hinaus werden sie in die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse und Richtlinien eingeführt.

Die Schulung erfolgt in vier Bausteinen im Zeitraum von vier bis sechs Wochen, jeweils freitags und samstags von 9 bis 17 Uhr. Eine Prüfung wird etwa sechs Wochen später abgelegt. Der Kurs startet im Oktober. Seminarort und Teilnahmegebühr sowie ausführliche Informationen zum Kurs und zu Fördermaßnahmen können bei den Veranstalterinnen erfragt werden.

Sabine Reif-Bankmann

Dentalhygiene & Seminare

Mund+Werk

Schorenstraße 1, 78532 Nendingen

E-Mail: postmaster@mundwerk-online.de

Web: www.mundwerk-online.com

Jasmin Srour

Praxis- und Qualitätsmanagerin

Praxismanagement und Beratung

Großherzog-Leopold-Platz 15

79359 Riegel am Kaiserstuhl

E-Mail: jasmin.srou@web.de

